



Technische Änderungen vorbehalten

Betriebsanleitung Fassroller



Ausgabe 09-18
Originalanleitung

Urheberrecht

Im Sinne des Gesetzes gegen unlauteren Wettbewerb ist diese Anleitung eine Urkunde. Das Urheberrecht davon verbleibt der DENIOS AG

Dehmer Straße 58–66

32549 Bad Oeynhausen

Tel.	+49 5731 753-0
Fax	+49 5731 753-199
E-Mail	info@denios.de

Diese Anleitung ist für den Betreiber des Produkts und dessen Personal bestimmt. Sie enthält Texte, Bilder und Zeichnungen, die ohne ausdrückliche Genehmigung der DENIOS AG weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder anderweitig mitgeteilt werden dürfen.

WICHTIG

Vor Inbetriebnahme sorgfältig lesen

Aufbewahren für späteres Nachschlagen

© Copyright DENIOS AG 2018

Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Betriebsanleitung	4
1.1	Warnhinweise in der Betriebsanleitung	4
2	Sicherheitshinweise.....	4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
2.1.1	Fehlanwendung	6
2.2	Betreiberpflichten.....	6
2.2.1	Ständige Pflichten	6
2.3	Anforderungen an Personal	6
2.4	Spezielle Sicherheitshinweise für Fassroller.....	7
3	Produktbeschreibung	7
3.1	Technische Daten.....	7
3.2	Übersicht.....	8
3.3	Spezielle Beschreibung	8
4	Bedienung	9
5	Wartung	9
6	Entsorgung.....	10
7	Herstellererklärung.....	11

1 Hinweise zur Betriebsanleitung

Bevor Sie Ihr Produkt aufstellen und in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig. Beachten Sie immer die Sicherheits- und Warnhinweise.

Diese Betriebsanleitung richtet sich an alle Personen, die mit dem Produkt direkt oder indirekt in Berührung kommen.

Diese Betriebsanleitung ist Produktbestandteil. Lagern Sie die Betriebsanleitung deswegen immer griffbereit am Produkt.

1.1 Warnhinweise in der Betriebsanleitung



GEFAHR

Nebenstehendes Symbol kennzeichnet die Art der Gefahr.

Symbol und Signalwort kennzeichnen eine Gefahr, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führt.



WARNUNG

Nebenstehendes Symbol kennzeichnet die Art der Gefahr.

Symbol und Signalwort kennzeichnen eine Gefahr, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.



VORSICHT

Nebenstehendes Symbol kennzeichnet die Art der Gefahr.

Symbol und Signalwort kennzeichnen eine Gefahr, die zu leichten Verletzungen führen kann.

HINWEIS

Warnt vor Sachschäden.

Signalwort warnt vor Sachschäden oder kennzeichnet Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen.

2 Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel gibt Ihnen wichtige Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt. Die Hinweise dienen dem Schutz von Personen und dem sicheren und fehlerfreien Betrieb. Handlungsbezogene Warnhinweise finden Sie in den entsprechenden Handlungsanweisungen.

Das Produkt ist nach dem neuesten Stand der Technik und den anerkannten Regeln der Technik gebaut.

Vom Produkt können Gefahren ausgehen, wenn es unsachgemäß, nicht bestimmungsgemäß verwendet oder von unausgebildeten Personen bedient, gewartet oder instand gesetzt wird.

Gefahren können entstehen für:

- Gesundheit und das Leben von Personen
- Produkt und andere Vermögenswerte im Umfeld des Produkts

Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung sowie alle Sicherheitshinweise in den mitgelieferten Betriebsanleitungen unserer Lieferanten.

Alle Personen, die am Produkt arbeiten, müssen unterschreiben, dass sie die Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

Beachten Sie die nationalen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen bezüglich Gefahrstoffen, Sicherheitsvorschriften, Betriebssicherheit und Betreiberpflichten.

Mängel- und Haftungsansprüche

Mängel- und Haftungsansprüche, bei Personen- und Sachschäden, gegenüber DENIOS sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Fehlanwendung
- unsachgemäßes Montieren, in Betrieb nehmen, Bedienen oder Warten
- Missachtung der Hinweise in dieser Betriebsanleitung
- Produkt wurde trotz Mangels oder Defekts verwendet
- Unsachgemäß durchgeführte Reparaturarbeiten
- Vandalismus
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höherer Gewalt
- Eigenverantwortliche Umbaumaßnahmen am Produkt

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise für den Einsatz in Ex-Zonen:

- Beachten Sie beim Handling, der Lagerung und dem Umfüllen von Stoffen, die eine explosionsfähige Atmosphäre bilden können, die Anforderungen der ATEX-Richtlinie 1999/92/EG. Treffen Sie je nach Ex-Zone geeignete Maßnahmen, die die Entzündung einer explosionsfähigen Atmosphäre im Einzelfall verhindern.
- Vermeiden Sie thermische Zündquellen, z.B. Reibung, Blitz, offenes Feuer, offenes Licht sowie Rauchen, durch geeignete Verfahren.
- Vermeiden Sie mechanisch erzeugte Funken durch Verwendung von geeignetem Werkzeug, geeigneten Transport- und Beladehilfsmitteln.
- Vermeiden Sie, dass die in den Normen festgelegten zulässigen Werte der elektrischen Leitfähigkeit überschritten werden. Diese Werte können sich durch Ablagerungen behinderender Substanzen sowie durch chemische und mechanische Einflüsse verändern. Insbesondere Staub, Schmutz, Farben, Säuren und Laugen können dazu führen, dass die Ableitung elektrischer/elektrostatischer Energie in den Fußboden verhindern oder völlig unterbrochen wird.
- Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung eines Fassrollers in Ex-Zonen die Räder auf Verschmutzung und Fremdkörper und entfernen Sie diese gegebenenfalls.
- Kontrollieren Sie die Fassroller auf mögliche Korrosionsschäden. Der Fassroller darf bei vorhandener Korrosion nicht verwendet werden.
- Bei Verwendung der Fassroller in Ex-Zonen müssen alle Gegenstände, mit denen die Fassroller in Berührung kommen kann, leitfähig sein:
 - Nur ableitfähige Fässer verwenden.
 - Die tatsächliche Eignung des Fasses prüfen.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

HINWEIS

Nur die ableitfähigen Versionen der Fassroller sind für den Einsatz in Ex-Zonen geeignet.

Beachten Sie die in dieser Betriebsanleitung genannten Ergänzungen zu Ex-Zonen, Sicherheitshinweise und die Herstellererklärung.

Der Fassroller dient zum sicheren innerbetrieblichen Transport von Fässern mit verschiedenen Größen. Dazu zählen:

- 212 – 230 l Stahl-Sickenfässer gemäß DIN EN 15750-2
- 208 – 216,5 l Stahl-Deckelfässer gemäß DIN EN 15750-1
- 60, 120 und 220 l Kunststoff-Deckelfässer
- 110 und 220 l Kunststoff-L-Ringfässer
- 60 l Stahl-Sickenfässer

2.1.1 Fehlanwendung

Folgende Handlungen widersprechen der bestimmungsgemäßen Verwendung:

- Transport von
 - Personen
 - offenen Fässern

2.2 Betreiberpflichten

2.2.1 Ständige Pflichten

Lesen Sie folgend die ständigen Pflichten des Betreibers:

- wasser-, arbeitsschutz- und baurechtliche Vorschriften erfüllen
- nationale Vorschriften zum Arbeitsschutz, Unfallverhütung, Umweltschutz und Umgang mit Gefahrstoffen umsetzen
- alle sonstigen nationalen Bestimmungen und Vorschriften umsetzen
- Fehlanwendung verhindern
- alle Personen, die am Produkt arbeiten, verwenden geeignete Schutzausrüstung
- alle Personen, die am Produkt arbeiten, für ihren Aufgabenbereich qualifizieren
- das Personal regelmäßig, mindestens zwei Mal pro Jahr, nachschulen und Bewusstsein für Sicherheit und Gefahren stärken
- dem Personal eindeutige Zuständigkeiten zuweisen (z. B. Bedienen, Warten, Instandhalten)
- Wartungs- und Serviceintervalle einhalten
- Schäden umgehend fachgerecht reparieren lassen
- nur durch DENIOS zugelassenes Zubehör und Original-Ersatzteile verwenden
- unlesbare oder fehlende Symbole und Typenschilder umgehend ersetzen

2.3 Anforderungen an Personal

Gefahrloses Arbeiten ist nur möglich, wenn ausschließlich fachlich qualifiziertes Personal das Produkt bedient, wartet oder instand hält.

Personal in Ausbildung darf nur am Produkt arbeiten, wenn eine qualifizierte Person die Arbeit lückenlos überwacht. Halten Sie sich streng an folgende Punkte:

- Vorschriften zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung beachten
- Produkt immer bestimmungsgemäß verwenden
- Hersteller-Betriebsanleitungen befolgen
- Betriebsanweisungen befolgen
- Schäden und Störungen an Vorgesetzte melden und umgehend Instand setzen lassen
- nur ausdrücklich angewiesene Arbeiten durchführen
- niemals die Zuständigkeit überschreiten

2.4 Spezielle Sicherheitshinweise für Fassroller



VORSICHT

- Behälter müssen so beschaffen sein, dass sie den verkehrsrechtlichen Vorschriften entsprechen.
- Die Fassroller nur schieben, nicht ziehen! (Ausnahme: DT 1 / 60)
- Die Fassroller ausschließlich auf befestigtem und tragfähigen Untergrund verwenden.
- Fässer beim Transport vor Umstürzen schützen.
- Beschädigte Fassroller außer Betrieb nehmen.

3 Produktbeschreibung

Der Fassroller besteht aus einer stabilen Konstruktion aus S 235 JR62 nach DIN EN 10025 mit einem robusten Fahrwerk auf Kunststoffrollen. Die Fassroller Typ 200 bestehen aus einer stabilen Konstruktion aus PE mit einem robusten Fahrwerk auf Kunststoffrollen.

HINWEIS

Kunststofffässer sind nicht genormt.

Bauart kann stark abweichen.

- Jedes Fass einzeln prüfen, ob es gefahrlos gehoben und transportiert werden kann.
- Nur ableitfähige Fässer in Ex-Zonen verwenden.

3.1 Technische Daten

Typ	DT 1 / 60	DT 1 / 200	DT 2	DT 3	DT 4	DT 5
Ausführung	mit Zugstange	Standard	mit öldichter Wanne	mit Kippmechanik	aus Edelstahl	erhöhte Traglast
Traglast gesamt [kg]	100	350	300	350	350	500
Ø innen [mm]	400	610	610	610	610	610
Höhe [mm]	135	125	185	145	165	165

Typ	DT 6		DT 7	POLY200 E	POLY200 D	POLY200 S	
Ausführung	Nicht leitfähig	Elektrisch ableitfähig	mit PE- Auffangschale	ohne Deichsel	mit Deichsel	integrierter Schiebebügel	
						Nicht leitfähig	Elektrisch ableitfähig
Traglast gesamt [kg]	450	450	450	300	300	300	
Ø innen [mm]	840	840	600	-	-	-	
Höhe [mm]	123	123	180	-	-	-	

3.2 Übersicht

DT 1 / 60 	DT 1 / 200 	DT 2 
DT 3 	DT 4 	DT 5 
DT 6 	DT 7 	POLY200 E 
POLY200 D 	POLY200 S 	

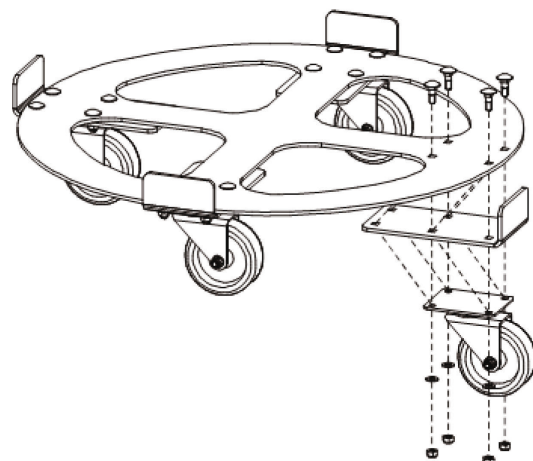
3.3 Spezielle Beschreibung

POLY 200 D

Zum anbringen der Deichsel beachten Sie die beiliegende Betriebsanleitung.

DT 6

Bei dem Modell DT 6 besteht für den Kunden die Möglichkeit verschiedene Fässer-Ø zu transportieren. Dazu werden die vier Rollen abgeschraubt. Dabei löst sich ebenfalls die Klammer. Anschließend wird die Klammer ein Stück nach außen gezogen und mit dem neu entstandenen Lochbild wieder verschraubt (siehe Foto).



4 Bedienung

Vorbereiten

Um das Beschicken, Lagern und Abfüllen des Fassrollers zu erleichtern, sollte das optional lieferbare DENIOS AG Zubehör eingesetzt werden.

Bedienung

- Fahren Sie maximal mit Schrittgeschwindigkeit, < 3 km/h



GEFAHR

Explosion durch elektrostatische Entladung.

Funkenbildung führt zur Explosion und schweren Verletzungen oder Tod.

- In Ex-Zonen langsam an das Fass heranhelfen.

Beschicken

- Passende Hilfsmittel nutzen um die Fässer auf die Fassroller zu heben.
- Fässer mittig auf den Fassroller aufsetzen.
- Fässer auf sicheren Stand kontrollieren.



WARNUNG

Quetschen durch sich bewegende Teile.

Ein aufsetzen des Fasses auf einen Fassroller kann es zu Quetschungen der Hände kommen.

- Niemals unter dem schwebenden Fass hantieren!

Handling

- Handling der Fassroller über den Schiebebügel oder direkt am Fass.
- Unebenheiten nur mit größter Vorsicht befahren.

5 Wartung

HINWEIS! Nur dafür zugelassenes und durch den Betreiber autorisiertes Fachpersonal darf Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten durchführen.

Führen Sie Wartungsarbeiten nur außerhalb von Ex-Zonen durch.

Wartung	Wartungsintervall
Produkt auf Korrosion und Verschmutzung prüfen und gegebenenfalls reinigen	4 Wochen
Radlager auf Verschmutzung prüfen und gegebenenfalls reinigen und nachschmieren	8 Wochen
Alle Schrauben auf festen Sitz prüfen	12 Wochen

6

Entsorgung

Bevor Sie das Produkt entsorgen, müssen Sie es gründlich von allen Flüssigkeitsrückständen reinigen. Führen Sie Brenn- und Schneidarbeiten nur außerhalb von Ex-Zonen durch.

So entsorgen Sie das Produkt



Abb. 1: Hausmülltonne

✓ Produkt ist gereinigt.

1. Produkt nicht im normalen Hausmüll, sondern den nationalen Vorschriften entsprechend entsorgen.

2. Bestandteile unterschiedlicher Materialien der fachgerechten Wiederverwertung den nationalen Vorschriften entsprechend zuführen.

☑ Produkt ist fachgerecht entsorgt.

7 Herstellereklärung

Zündgefahrenbewertung / Nicht-elektrische Geräte

Nach DIN EN ISO 80079-36; 2016-12,
im Sinne der ATEX Richtlinie 2014/34/EU.

Die nachfolgend aufgeführten Produkte:

Fassroller FKH	180 860 und 180 861
Fassroller FKR-S2	180 862 und 180 863
Fassroller FKZ	181 267 und 181 268
Ballonkarre BK-60	181 315 und 181 316
Fassroller DT 6	127 147
Fassroller Poly200S	181 870

wurden einer Zündungsgefahrenbewertung nach DIN EN ISO 80079-36; 2016-12 unterzogen.

Die Bewertung wurde für Gerätegruppe II Gase, Kategorie 2, Explosionsgruppe IIB und Temperaturklasse T4 durchgeführt.

Die vorgenannten Produkte besitzen nach der Zündgefahrenbewertung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und bei zu erwartenden Störungen keine eigene potenzielle Zündquelle.

Die Produkte fallen daher nicht in den Geltungsbereich der Richtlinie 2014/34/EU und dürfen nicht entsprechend gekennzeichnet werden.

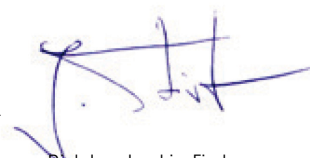
Hinweis: Der Betreiber der Anlage ist gemäß der § 3 (1) der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) verpflichtet, eine Gefährdungsbeurteilung durchzuführen und darüber hinaus, falls erforderlich, ein Explosionsschutzdokument zu erstellen.

Die Produkte sind in die Potentialausgleichsmaßnahmen gemäß DIN EN 1755 bzw. TRBS 2153 einzubeziehen.

Die Sicherheitshinweise der jeweiligen Bedienungsanleitung der oben genannten Produkte sind zu beachten und einzuhalten.

Bad Oeynhausen den 01.12.2015

.....

i.V.

Dipl.-Ing. Joachim Fischer
Leiter Innovation

Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

DIN EN ISO 80079-36; 2016-12 Nicht-elektrische Geräte für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen

DIN EN 1755 Sicherheit von Flurförderzeugen - Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen - Verwendung in Bereichen mit brennbaren Gasen, Dämpfen, Nebeln oder Stäuben

TRBS 2153 Technische Regel für Betriebssicherheit 2153 Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen



We reserve the right to make technical changes

Operating instructions Drum dolly



Issue 03 September 2018 10:17:45
Original instructions

Copyright

As defined by the Act on unfair competition, these instructions are deemed to be a certificate. Copyright is held by DENIOS AG

Dehmer Straße 58-66

32549 Bad Oeynhausen

Tel. +49 5731 753-0

Fax +49 5731753-199

Email info@denios.de

These instructions are for the operator of the product and its personnel. It contains texts, images and drawings which need the express consent of DENIOS AG before they can be reproduced, distributed or otherwise shared, in part or in full.

IMPORTANT

Read carefully before commissioning

Keep safe for later reference

© Copyright DENIOS AG 2018

Contents

1	Notes on the operating instructions.....	16
1.1	Warnings in the operating instructions	16
2	Safety instructions	16
2.1	Intended use of the equipment	17
2.1.1	Misuse	18
2.2	Operator duties.....	18
2.2.1	Permanent obligations.....	18
2.3	Personnel requirements	18
2.4	Special safety instructions for drum dollies	19
3	Product description.....	19
3.1	Technical data	19
3.2	Overview.....	20
3.3	Special description.....	20
4	Operation	21
5	Maintenance.....	21
6	Disposal	22
7	Manufacturer declaration	23

1 Notes on the operating instructions

Before you set up and commission your product, ensure you read these operating instructions completely. Always take note of the safety notices and warnings.

These operating instructions are for anyone who comes into contact with the product, directly or indirectly.

These operating instructions form part of the product. Ensure that these operating instructions are always at hand next to the product.

1.1 Warnings in the operating instructions



HAZARD

The symbol shows the type of hazard.

Symbol and signal word show a hazard which leads to serious injury or death.



WARNING

The symbol shows the type of hazard.

Symbol and signal word show a hazard which can lead to serious injury or death.



CAUTION

The symbol shows the type of hazard.

Symbol and signal word show a hazard which can lead to minor injury.

NOTICE

Warns of damage to property.

Signal word warns of damage to property or denotes instructions for use and other useful information.

2 Safety instructions

This section gives important notices for safe use of the product. These notices are to protect employees and to ensure safe, fault-free operation. Warnings relating to use can be found in the corresponding instructions for use.

The product is built in accordance with the state of the art and the recognised technical rules.

There may be hazards associated with the product, if it is used, maintained or repaired in an incorrect manner, not in accordance with the intended use or by untrained personnel.

Hazards may arise affecting:

- Health and life of personnel
- Product and other assets near the product

Follow all the safety instructions in these operating instructions as well as all safety instructions in the operating instructions of our suppliers which have been provided.

All employees who are to work with this product must confirm by signature that they have read and understood these operating instructions completely.

Ensure that the national directives and safety regulations relating to hazardous substances, safety directives, industrial safety and operator duties are observed.

Claims for defects and liability

DENIOS is not liable for claims for defects, damage or injury to persons or property caused by one or more of the following:

- Misuse
- Incorrect assembly, commissioning, operation or maintenance
- Non-observance of the notices in these operating instructions
- Use of the product when defects or faults are present
- Incorrectly conducted repair work
- Vandalism
- Catastrophe situations caused by the effect of foreign bodies and force majeure
- Independent conversion of the product

Observe the following safety instructions for use in Ex zones:

- During the handling, storage and dispensing of substances which can create an explosive atmosphere, the requirements of ATEX Directive 1999/92/EC must be observed. Depending on each Ex zone, you must take measures to prevent the ignition of an explosive atmosphere in each individual case.
- Use suitable techniques to avoid sources of thermal ignition, for example friction, lightning, open flames, open lights and smoking.
- Avoid mechanically produced sparks by using suitable tooling, suitable transport and loading equipment.
- Avoid exceeding the permitted electrical conductivity values which are set out in the standards. These values can change depending on the depositing of hindering substances and also by chemical and mechanical influences. In particular, dust, dirt, paint, acids and alkalis can reduce or completely prevent the conduction of electrical/electrostatic energy to the floor.
- Before every use of the drum dolly in an Ex zone check the castors for dirt and foreign bodies and clean them if necessary.
- Check the drum dolly for any corrosion damage. If corrosion damage is present the drum dolly must not be used.
- When using the drum dolly in an Ex zone, all objects which can come into contact with the drum dolly must be electrically conductive:
 - Only use dissipative drums.
 - Check to ensure the drum is suitable.

2.1 Intended use of the equipment

NOTICE

Only the dissipative versions of the drum dolly are suitable for use in Ex zones.

Observe the additional information regarding Ex zones, the safety instructions and the manufacturer's declaration given in these operating instructions.

The drum dolly is used for the safe internal transport of drums of various sizes. This includes:

- 212 - 230 litre steel ribbed drums in accordance with DIN EN 15750-2
- 208 - 216 litre steel lidded drums in accordance with DIN EN 15750-1
- 60, 120 and 220 litre plastic lidded drums
- 110 and 220 litre plastic L ring drums
- 60 litre steel ribbed drums

2.1.1 Misuse

The following are considered as not in accordance with the intended use:

- Transporting
 - People
 - Open drums

2.2 Operator duties

2.2.1 Permanent obligations

The following are permanent obligations for the operator:

- Water, health & safety, and building law regulations are met
- National regulations concerning health & safety, accident prevention, environmental protection and handling hazardous substances are implemented
- All other national rules and regulations are implemented
- Misuse is prevented
- Anyone who works with the product uses suitable protective equipment
- Anyone who works with the product is qualified for his area of responsibility
- Workers are trained regularly, at least twice a year, in order to keep safety and hazard knowledge up to date
- Clear responsibilities are assigned to employees (e.g. operation, maintenance, repair)
- Maintenance and service intervals are adhered to
- Damage is repaired promptly and professionally
- Only accessories approved by DENIOS and original replacement parts are used
- Illegible or missing symbols or identification plates are replaced immediately

2.3 Personnel requirements

Risk-free working is only guaranteed, when only specially qualified workers use, maintain or repair the product.

Persons undergoing training may only be permitted to work with the product, if a qualified person is constantly supervising the work. The following points must be strictly observed:

- Observe the regulations for occupational safety and accident prevention
- Always use the product in accordance with the intended use
- Follow the manufacturer's operating instructions
- Follow the operator's instructions
- Report any damage or faults to a supervisor and have them repaired immediately
- Only carry out work which has been specifically instructed
- Never exceed the set responsibilities

2.4 Special safety instructions for drum dollies



CAUTION

- Containers must meet the transport regulations.
- The drum dolly must only be pushed, never pull the drum dolly! (Exception: DT 1 / 60)
- Only use the drum dolly on surfaces which are firm and which have sufficient load capacity.
- Protect drums from falling over during transport.
- Remove damaged drum dollies from operation.

3 Product description

The drum dolly has a stable design in S 235 JR62 in accordance with DIN EN 10025, with a sturdy chassis on plastic castors. Drum dolly Model 200 has a stable design in PE with a sturdy chassis on plastic castors.

NOTICE

There is no standard for plastic drums.

The type of construction may vary widely.

- Check each drum individually to ensure it can be lifted and transported without risk.
- Only use dissipative drums in Ex zones.

3.1 Technical data

Model	DT 1 / 60	DT 1 / 200	DT 2	DT 3	DT 4	DT 5
Design	With handle	Standard	With oil-tight spill sump	With tilting mechanism	Made of stainless steel	Increased load capacity
Overall load capacity [kg]	100	350	300	350	350	500
Internal Ø [mm]	400	610	610	610	610	610
Height [mm]	135	125	185	145	165	165

Model	DT 6		DT 7	POLY200 E	POLY200 D	POLY200 S	
Design	Non-electrically conductive	Electrically conductive	With PE collection tray	Without handle	With handle	Integral handle	
						Non-electrically conductive	Electrically conductive
Overall load capacity [kg]	450	450	450	300	300	300	
Internal Ø [mm]	840	840	600	-	-	-	
Height [mm]	123	123	180	-	-	-	

3.2 Overview

DT 1 / 60 	DT 1 / 200 	DT 2 
DT 3 	DT 4 	DT 5 
DT 6 	DT 7 	POLY200 E 
POLY200 D 	POLY200 S 	

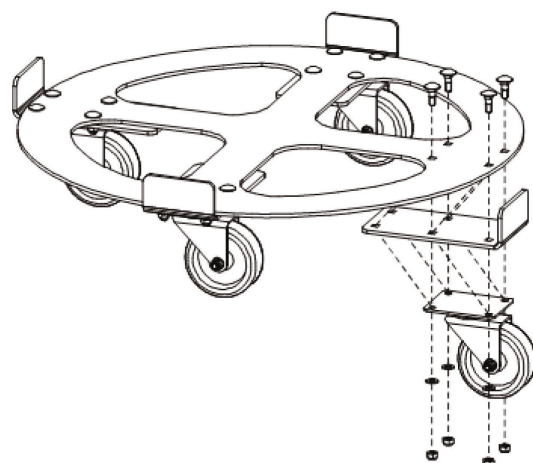
3.3 Special description

POLY 200 D

Please see the accompanying operating instructions for fitting the handle.

DT 6

Model DT 6 allows customers to transport drums of different diameters. The four castors can be unscrewed. The bracket is then also released. The bracket can then be moved outwards and remounted using the next holes (see diagram).



4 Operation

Preparation

In order to make it easier to load, store and dispense using the drum trolley, the optionally available accessories from DENIOS AG should be used.

Operation

- Do not exceed walking speed <3 km/h.



HAZARD

Explosion due to electrostatic discharge.

Spark build-up leads to explosion and severe injury or death.

- Move up to the drum slowly when in an Ex zone.

Loading

- Use suitable aids to lift drums on to the drum dolly.
- Set the drums centrally on the drum trolley.
- Check that the drums are securely positioned.



WARNING

Crushing by moving parts.

There is a risk of crushing your hand when setting a drum on the drum dolly.

- Never put your hand under a suspended drum!

Handling

- Handle the drum dolly using the handle or directly on the drum.
- Take the greatest care when moving over uneven ground.

5 Maintenance

NOTICE! Only approved specialists authorised by the operator may undertake maintenance and repair work.

Maintenance work may only be carried out outside of Ex zones.

Maintenance	Maintenance interval
Check the product for corrosion and contamination and clean if necessary	4 weeks
Check castor bearings for contamination, clean if necessary and regrease	8 weeks
Check all screws for tightness	12 weeks

6

Disposal

Before disposing of the product, it must be thoroughly cleaned of any liquid residue. Burning and cutting work may only be carried out outside of Ex zones.

How to dispose of the product



Fig. 1: Household waste bin

✓ The product has been cleaned.

1. Do not dispose of the product in a normal household waste bin; observe the relevant national regulations.

2. Send components in different materials for professional recycling in accordance with national regulations.

☑ The product is properly disposed of.

7 Manufacturer declaration

Ignition hazard assessment / non-electrical equipment

In accordance with DIN EN ISO 80079-36; 2016-12,
in line with ATEX Directive 2014/34/EU.

For the following specified products:

Drum dolly FKH	180 860 and 180 861
Drum dolly FKR-S2	180 862 and 180 863
Drum dolly FKZ	181 267 and 181 268
Carboy cart BK-60	181 315 and 181 316
Drum dolly DT 6	127 147
Drum dolly Poly200S	181 870

an ignition hazard assessment in accordance with DIN EN ISO 80079-36; 2016-12 has been carried out.

The assessment was carried out for Equipment group II gases, category 2, explosion group IIB and temperature class T4.

The above mentioned products have no own potential sources of ignition according to the ignition hazard assessment when they are used in accordance with the instructions and for expected faults.

The products therefore do not fall under the scope of Directive 2014/34/EU and do not need to be correspondingly marked.

Notice: The equipment operator is obliged in accordance with § 3 (1) of the industrial safety regulations (BetrSichV), to carry out a risk assessment and then, if necessary, to produce an explosion protection document.

The products are to be included in the equipotential bonding measures in accordance with DIN EN 1755 and TRBS 2153.

The safety instructions in the relevant operating instructions for the above named products must be observed and complied with.

Bad Oeynhausen, 01.12.2015

.....

Dipl.-Ing. Joachim Fischer
Innovation Manager

Directive 94/9/EC of the European Parliament and Council - Harmonised Standards for Member States for Equipment and Protective Systems for use in Potentially Explosive Atmospheres
DIN EN ISO 80079-36; 2016-12 Non-electrical equipment for use in potentially explosive areas
DIN EN 1755 Safety of industrial trucks - Use in potentially explosive areas - Use in areas with combustible gases, vapours, mists or dusts
TRBS 2153 Technical rules for industrial safety 2153 Avoidance of ignition hazards as a result of electrostatic charge



Sous réserve de modifications

Mode d'emploi Roule-fût



Version 09-18
Mode d'emploi original

Droits d'auteur

En vertu de la loi contre la concurrence déloyale, le présent mode d'emploi constitue un document officiel. Les droits d'auteur appartiennent à
DENIOS AG

Dehmer Straße 58-66
D-32549 Bad Oeynhausen

Tél.	+49 5731 753-0
Fax	+49 5731 753-199
E-mail	info@denios.de

Le présent mode d'emploi est destiné à l'exploitant du produit et à son personnel. Il contient des textes, des images et des schémas qui, sans une autorisation expresse de DENIOS AG, ne peuvent être ni intégralement ni partiellement dupliqués, diffusés ou transmis à des tiers.

IMPORTANT

À lire minutieusement avant la mise en service

À conserver pour une consultation ultérieure

© Copyright DENIOS AG 2018

Sommaire

1	Indications relatives à ce mode d'emploi	28
1.1	Avertissements du mode d'emploi	28
2	Consignes de sécurité	28
2.1	Utilisation conforme aux dispositions.....	30
2.1.1	Utilisation non conforme	30
2.2	Obligations de l'exploitant.....	30
2.2.1	Obligations permanentes.....	30
2.3	Exigences imposées au personnel	31
2.4	Consignes de sécurité spéciales pour les roule-fûts.....	31
3	Description du produit.....	32
3.1	Caractéristiques techniques	32
3.2	Présentation.....	33
3.3	Description spéciale.....	33
4	Utilisation	34
5	Maintenance.....	34
6	Élimination	35
7	Déclaration du fabricant.....	36

1 Indications relatives à ce mode d'emploi

Veuillez lire intégralement le présent mode d'emploi avant l'installation et la mise en service de votre produit. Observez toujours les consignes de sécurité et les avertissements.

Ce mode d'emploi s'adresse à toutes les personnes qui entrent en contact avec le produit, que ce soit directement ou indirectement.

Ce mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Conservez toujours le mode d'emploi à portée de main près du produit.

1.1 Avertissements du mode d'emploi



DANGER

Le symbole ci-contre indique la nature du risque.

Le symbole et la mention d'avertissement indiquent un risque qui entraîne des blessures graves ou mortelles.



AVERTISSEMENT

Le symbole ci-contre indique la nature du risque.

Le symbole et la mention d'avertissement indiquent un risque qui peut conduire à des blessures graves ou mortelles.



ATTENTION

Le symbole ci-contre indique la nature du risque.

Le symbole et la mention d'avertissement indiquent un risque qui peut conduire à des blessures légères.

REMARQUE

Mise en garde contre les dommages matériels.

La mention met en garde contre des dommages matériels ou porte l'attention sur des conseils d'utilisation et autres informations utiles.

2 Consignes de sécurité

Ce chapitre contient des consignes importantes pour l'utilisation sûre du produit. Les consignes sont destinées à assurer la protection des personnes ainsi que l'utilisation sûre et correcte du produit. Vous trouverez les avertissements relatifs aux différentes actions dans les instructions correspondantes.

Le produit a été fabriqué d'après l'état actuel de la technologie et les règles techniques en vigueur.

Toute utilisation, maintenance ou réparation du produit incorrecte, non conforme ou par des personnes non qualifiées peut entraîner des risques.

Les risques potentiels concernent :

- La santé et la vie des personnes
- Le produit et d'autres biens se trouvant à proximité du produit

Respectez toutes les consignes de sécurité du présent mode d'emploi, ainsi que toutes les consignes de sécurité contenues dans les modes d'emploi de nos fournisseurs

Toutes les personnes qui manipulent le produit doivent avoir lu intégralement et compris le mode d'emploi, ce qu'elles doivent confirmer par leur signature.

Respectez les réglementations et les règles de sécurité nationales relatives aux substances dangereuses, aux prescriptions de sécurité, à la sécurité d'exploitation et aux obligations de l'exploitant.

Réclamations pour vices et au titre de la responsabilité

Les réclamations pour vices et en responsabilité quant à des dommages personnels et matériels à l'égard de DENIOS sont exclues si elles découlent d'une ou de plusieurs des causes suivantes :

- Utilisation non conforme
- Montage, mise en service, utilisation ou maintenance non conforme
- Non-respect des consignes données dans ce mode d'emploi
- Utilisation du produit malgré une défaillance ou un défaut
- Réparations incorrectes
- Vandalisme
- Catastrophes imputables à la présence d'un corps tiers ou à un cas de force majeure
- Modifications arbitraires du produit

Observez les consignes de sécurité suivantes pour l'utilisation du produit dans des atmosphères explosibles (zones Ex ou ATEX) :

- Lors de la manipulation, du stockage et du transvasement de substances pouvant former une atmosphère explosible, respecter impérativement les exigences de sécurité de la directive ATEX 1999/92/CE. En fonction de la zone Ex correspondante, prenez des mesures appropriées pour empêcher une inflammation au sein d'une atmosphère explosible.
- Empêchez la formation de sources d'allumage, telles que les frottements, la foudre, une flamme nue, un éclairage non protégé et le fait de fumer, par des mesures organisationnelles et techniques appropriées.
- Empêchez les étincelles produites mécaniquement par l'utilisation d'outils ainsi que de moyens d'aide au transport et de chargement adaptés.
- Empêchez le dépassement des valeurs de conductibilité électrique admissibles fixées dans les normes. Ces valeurs peuvent se modifier par des dépôts de substances gênantes ainsi que par des influences chimiques et mécaniques. La poussière, la saleté, les peintures, les acides et les solutions alcalines peuvent notamment réduire, voire totalement empêcher la conductance de l'énergie électrique/électrostatique dans le sol.
- Avant toute utilisation du roule-fût dans une zone Ex, contrôlez l'absence d'encrassements et de corps étrangers sur les roues et nettoyez-les, si nécessaire.
- Vérifiez l'absence de dommages de corrosion sur le roule-fût. L'utilisation du roule-fûts est interdite en présence de corrosion.
- En cas d'utilisation du roule-fûts dans des zones Ex, tous les objets avec lesquels le roule-fûts pourrait entrer en contact doivent être conducteurs :
 - Utiliser uniquement des fûts conducteurs.
 - Vérifiez l'adéquation effective du fût.

2.1 Utilisation conforme aux dispositions

REMARQUE

Seules les versions antistatiques du roule-fût sont appropriées pour une utilisation dans des zones Ex.

Observez les instructions et les indications complémentaires relatives aux zones Ex, les consignes de sécurité et la déclaration du fabricant contenues dans ce mode d'emploi.

Le roule-fût permet de transporter en toute sécurité à l'intérieur de l'entrepôt des fûts de différentes tailles. Parmi ceux-ci figurent :

- fûts à nervures en acier de 212 à 230 l conformément à la norme DIN EN 15750-2
- fûts en acier à ouverture totale de 208 à 216,5 l conformément à la norme DIN EN 15750-1
- fûts en plastique à ouverture totale 60, 120 et 220 l
- fûts L-Ring en plastique 110 et 220 l
- fûts à nervures en acier 60 l

2.1.1 Utilisation non conforme

Les actions suivantes sont contraires à une utilisation conforme :

- Transport de
 - personnes
 - fûts ouverts

2.2 Obligations de l'exploitant

2.2.1 Obligations permanentes

Lisez ci-après les obligations permanentes de l'exploitant :

- Respecter les réglementations relatives à la protection de l'eau, la protection au travail et la construction
- Appliquer les réglementations nationales sur la protection au travail, la prévention des accidents, la protection de l'environnement et la manipulation des matières dangereuses
- Appliquer toutes les autres dispositions et réglementations nationales.
- Empêcher une utilisation non conforme
- Veiller à ce que toutes les personnes qui travaillent avec et sur le produit portent un équipement de protection approprié.
- Veiller à ce que toutes les personnes qui travaillent avec et sur le produit soient qualifiées pour les tâches qui leur sont confiées.
- Veiller à ce que le personnel reçoive régulièrement des formations, au moins deux fois par an, et renforce sa conscience de la sécurité et des risques
- Attribuer au personnel des responsabilités claires (par ex. utilisation, entretien, réparations).
- Respecter les intervalles de maintenance et d'entretien
- Faire réparer correctement et sans délai les dommages
- Utiliser exclusivement les accessoires et pièces de rechange originales autorisés par DENIOS
- Remplacer immédiatement les symboles et les plaques signalétiques manquants ou devenus illisibles

2.3 Exigences imposées au personnel

Un travail sans risque n'est possible que si seulement du personnel qualifié effectue les manœuvres, la maintenance ou la mise en service du produit.

Le personnel en formation ne peut travailler sur le produit que sous la surveillance constante d'une personne qualifiée. Respecter strictement les points suivants :

- Respecter les règles de sécurité au travail et de prévention des accidents
- Toujours utiliser le produit de façon conforme
- Respecter les consignes des modes d'emploi des fabricants
- Respecter les consignes d'utilisation
- Signaler les dommages et les pannes au supérieur et les faire réparer sans délai
- Effectuer uniquement les travaux expressément confiés
- Ne jamais dépasser son domaine de responsabilité

2.4 Consignes de sécurité spéciales pour les roule-fûts



ATTENTION

- Les conteneurs doivent être conformes aux dispositions en matière de législation des transports.
- Toujours pousser le roule-fût et ne jamais le tirer ! (Exception : DT 1 / 60)
- Utiliser les roule-fûts uniquement sur un sol stable et solide.
- Sécuriser les fûts contre la chute lors du transport.
- En cas de dommages, mettre le roule-fût hors service.

3 Description du produit

Le roule-fûts est en acier en S 235 JR62 conforme à DIN EN 10025, sa structure est stable et il dispose d'un solide châssis et de roulettes en plastique. Les roule-fûts de type 200 sont basés sur une structure stable en PE ainsi que sur un châssis solide et des roulettes en plastique.

REMARQUE

Les fûts en plastique ne sont pas normalisés.

Les modèles peuvent fortement différer.

- Chaque fût doit être testé et contrôlé individuellement pour déterminer s'il peut être levé et transporté en toute sécurité.
- Utiliser uniquement des fûts conducteurs dans des zones Ex.

3.1 Caractéristiques techniques

Type	DT 1 / 60	DT 1 / 200	DT 2	DT 3	DT 4	DT 5
Version	avec barre de traction	standard	avec bac étanche à l'huile	avec mécanisme de basculement	en acier inox	capacité de charge accrue
Charge totale admissible [kg]	100	350	300	350	350	500
Ø intérieur	400	610	610	610	610	610
Hauteur [mm]	135	125	185	145	165	165

Type	DT 6		DT 7	POLY200 E	POLY200 D	POLY200 S	
Version	non conducteur	antistatique	avec cuvettes en PE	sans timon	avec timon	guidon intégré	
						non conducteur	antistatique
Charge totale admissible [kg]	450	450	450	300	300	300	
Ø intérieur	840	840	600	-	-	-	
Hauteur [mm]	123	123	180	-	-	-	

3.2 Présentation

DT 1 / 60 	DT 1 / 200 	DT 2 
DT 3 	DT 4 	DT 5 
DT 6 	DT 7 	POLY200 E 
POLY200 D 	POLY200 S 	

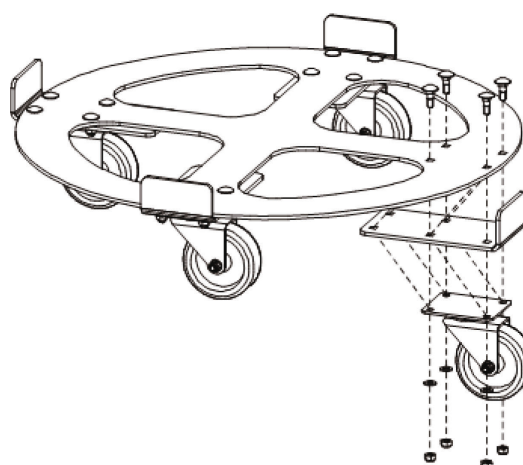
3.3 Description spéciale

POLY 200 D

Respectez le mode d'emploi fourni pour installer le timon.

DT 6

Avec le modèle DT 6, les clients peuvent transporter des fûts de différents Ø. Pour cela, les quatre roulettes sont vissées. La pince peut également être détachée. La pince est légèrement décalée vers l'extérieur et revissée selon le nouveau schéma des trous (voir photo).



4

Utilisation

Préparatifs

Pour faciliter le chargement, le stockage et le soutirage du roule-fût, utiliser l'accessoire DENIOS AG fourni en option.

Utilisation

- Ne dépassez pas la vitesse de marche, < 3 km/h



DANGER

Risque d'explosion lié à une décharge électrostatique.

La formation d'étincelles provoque une explosion et, en conséquence, des blessures graves ou mortelles.

- S'approcher lentement du fût dans les zones Ex.

Chargement

- Utiliser des moyens adaptés pour soulever les fûts et les placer sur le roule-fût.
- Placer les fûts au centre du roule-fût.
- Vérifier que les fûts sont stables.



AVERTISSEMENT

Risque d'écrasement par des pièces en mouvement.

Le placement du fût sur un roule-fût peut écraser les mains.

- Ne jamais effectuer d'opérations en-dessous d'un fût en suspension !

Manutention

- Manipuler le roule-fût avec le guidon ou directement au niveau du fût.
- Faire attention en roulant sur les sols irréguliers.

5

Maintenance

REMARQUE ! Seul du personnel habilité et autorisé par l'exploitant peut effectuer les travaux d'entretien et de réparation.

Exécutez uniquement les opérations de maintenance hors des zones Ex.

Maintenance	Intervalle de maintenance
Vérifiez l'absence de corrosion et d'encrassement sur le produit et nettoyez-le si nécessaire	4 semaines
Contrôler l'absence d'encrassement sur les paliers des roues, les nettoyer et les graisser, si nécessaire	8 semaines
Vérifier le bon serrage de toutes les vis	12 semaines

6 Élimination

Avant d'éliminer le produit, il faut nettoyer soigneusement tous les résidus de liquide. Exécuter les travaux de découpe à la torche ou de coupe uniquement en dehors des zones antidéflagrantes.

Procéder comme suit pour éliminer le produit



Fig. 1 : Conteneur à déchets ménagers

✓ Le produit est nettoyé.

1. Ne pas jeter le produit avec les ordures ménagères mais l'éliminer selon les dispositions nationales en vigueur.

2. Recycler les matériaux des différents éléments selon les dispositions nationales en vigueur.

☑ Le produit a été éliminé correctement.

7 Déclaration du fabricant

Évaluation des risques d'inflammabilité / Appareils non électriques

Selon DIN EN ISO 80079-36 ; 2016-12,
au sens de la directive ATEX 2014/34/UE.

Les produits ci-après :

Roule-fût FKH	180 860 et 180 861
Roule-fût FKR-S2	180 862 et 180 863
Roule-fût FKZ	181 267 et 181 268
Chariot à bidon BK-60	181 315 et 181 316
Roule-fût DT 6	127 147
Roule-fût Poly200S	181 870

ont été soumis à une évaluation des risques d'inflammabilité selon DIN EN ISO 80079-36 ; 2016-12.

L'évaluation a été réalisée pour le groupe d'appareils II gaz, catégorie 2, groupe d'explosion IIB et classe de température T4.

Selon l'évaluation des risques d'inflammabilité, les produits susmentionnés ne présentent pas de sources d'ignition potentielle pour les dysfonctionnements prévisibles et en cas d'utilisation conforme.

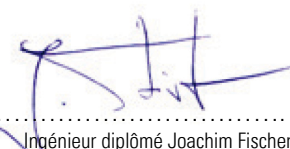
C'est pourquoi les produits ne tombent pas dans le champ d'application de la directive 2014/34/UE et qu'ils ne peuvent pas être marqués en conséquence.

Remarque : selon l'art. 3 (1) de la Règlementation allemande relative à la sécurité sur le lieu de travail (BetrSichV), l'exploitant est tenu de réaliser une évaluation des risques et de rédiger un document sur la protection contre les explosions.

Les produits doivent être pris en compte dans les mesures de compensation du potentiel selon DIN EN 1755 ou TRBS 2153.

Il y a lieu de tenir compte et de respecter les consignes de sécurité reprises dans les modes d'emploi des produits susmentionnés.

À Bad Oeynhausen, le 01/12/2015


p.o.
Ingénieur diplômé Joachim Fischer
Responsable Innovation

Directive 94/9/CE du Parlement européen et du Conseil relative à l'harmonisation des législations des États membres concernant les appareils et les systèmes de protection destinés à être utilisés dans des atmosphères explosibles

DIN EN ISO 80079-36 ; 2016-12 Appareils non électriques destinés à être utilisés en atmosphères explosibles

DIN EN 1755 Sécurité des chariots de manutention - Fonctionnement en atmosphères explosibles - Utilisation dans des atmosphères inflammables dues à la présence de gaz, de vapeurs, brouillards ou poussières inflammables

TRBS 2153 Règles techniques pour la sécurité d'exploitation 2153 Prévention des sources d'ignition par charge électrostatique



Reservado el derecho a realizar

Instrucciones de uso Soporte de ruedas para bidón



Edición 09-18
Instrucciones originales

Derechos de autor

A tenor de la Ley y contra la competencia desleal, estas instrucciones tienen carácter de título. Los derechos de autor le pertenecen a

DENIOS AG

Dehmer Straße 58–66

32549 Bad Oeynhausen

Tel. +49 5731 753-0

Fax +49 5731 753-199

Correo info@denios.de

Estas instrucciones están previstas para la empresa usuaria del producto y su personal. Contiene textos, imágenes y dibujos que sin el consentimiento expreso de DENIOS AG no se pueden reproducir de manera completa ni parcial, no se pueden distribuir o comunicar por cualquier otro medio.

IMPORTANTE

Leer atentamente antes de la puesta en marcha

Conservar para consultas posteriores

© Copyright DENIOS AG 2018

Índice

1 Avisos relacionados con las instrucciones de uso.....	40
1.1 Avisos de advertencia en las instrucciones de uso.....	40
2 Indicaciones de seguridad.....	40
2.1 Uso conforme al previsto.....	41
2.1.1 Uso incorrecto.....	42
2.2 Obligaciones de la empresa explotadora.....	42
2.2.1 Obligaciones permanentes.....	42
2.3 Requisitos para el personal.....	42
2.4 Indicaciones especiales de seguridad para soportes de ruedas para bidones.....	43
3 Descripción del producto.....	43
3.1 Datos técnicos.....	43
3.2 Cuadro resumen.....	44
3.3 Descripción especial.....	44
4 Manejo.....	45
5 Mantenimiento.....	45
6 Eliminación.....	46
7 Declaración del fabricante.....	47

1 Avisos relacionados con las instrucciones de uso

Antes de colocar y utilizar el producto, ha de leer estas instrucciones de uso en su totalidad. Observe siempre los avisos de seguridad y de advertencia.

Estas instrucciones de uso van dirigidas a toda aquella persona que entre en contacto directo o indirecto con el producto.

Estas instrucciones de uso forman parte del producto. Consérvelas, por tanto, cerca del producto para que siempre estén a mano.

1.1 Avisos de advertencia en las instrucciones de uso



PELIGRO

El símbolo colocado al lado determina el tipo de peligro.

El símbolo y la palabra de advertencia marcan un peligro que provoca lesiones graves o la muerte.



ADVERTENCIA

El símbolo colocado al lado determina el tipo de peligro.

El símbolo y la palabra de advertencia marcan un peligro que puede provocar lesiones graves o la muerte.



CUIDADO

El símbolo colocado al lado determina el tipo de peligro.

El símbolo y la palabra de advertencia marcan un peligro que puede provocar lesiones leves.

INDICACIÓN

Avisa de daños materiales.

La palabra de advertencia avisa de daños materiales o marca advertencias de uso y otro tipo de información útil.

2 Indicaciones de seguridad

Este capítulo le da indicaciones importantes relacionadas con el manejo seguro del producto. Las indicaciones sirven para proteger a las personas y para un funcionamiento seguro y libre de fallos. En las indicaciones de manejo encontrará las indicaciones de advertencia relacionadas con el manejo.

El producto se ha construido según el último estado de la técnica y conforme a las reglas de la técnica reconocidas.

Si se hace un uso inadecuado del producto o que no es conforme al uso previsto, si lo maneja, mantiene o repara personal no formado se pueden producir peligros.

Pueden darse peligros para:

- La salud y la vida de las personas
- El producto y otros activos que se encuentren en las inmediaciones del producto

Respete todas las indicaciones de seguridad contempladas en estas instrucciones de uso, así como todas las indicaciones de seguridad en las instrucciones de uso de nuestros proveedores que también se adjuntan.

Todas las personas que trabajen en el producto deberán firmar que han leído y entendido las instrucciones de uso en su totalidad.

Observe las normas nacionales y disposiciones de seguridad relacionadas con las sustancias peligrosas, las disposiciones en materia de seguridad, de seguridad de funcionamiento y las obligaciones de la empresa usuaria.

Reclamaciones por defectos y responsabilidad

Se excluyen las reclamaciones por defectos y la responsabilidad que se puedan ejercer frente a DENIOS por daños personales o materiales, si se deben a una o varias de las siguientes causas:

- Uso incorrecto
- montaje, puesta en funcionamiento, manejo o mantenimiento incorrectos
- inobservancia de los avisos contemplados en las instrucciones de uso
- el producto se ha utilizado a pesar de presentar vicio o defecto
- reparaciones realizadas de manera inapropiada
- vandalismo
- catástrofes por los efectos de cuerpos extraños y fuerza mayor
- Transformación del producto bajo su propia responsabilidad

Observe las siguientes indicaciones de seguridad si se va a utilizar en Zonas Ex:

- Cuando esté manipulando, almacenando y trasvasando sustancias que pueden generar una atmósfera explosiva, observe los requisitos dispuestos en la Directiva 1999/92/CE ATEX. Dependiendo de la Zona Ex tome las medidas adecuadas para evitar que la atmósfera explosiva se pueda inflamar.
- Tomando las medidas adecuadas, evite las fuentes de ignición térmicas como p.ej., fricción, rayo, fuego abierto, luz abierta como fumar.
- Evite la formación mecánica de chispas mediante la utilización de herramientas adecuadas, así como de medios auxiliares de transporte y de carga adecuados.
- Evite sobrepasar los valores permitidos y establecidos en la normativa de conductividad eléctrica. Estos valores pueden variar por el depósito de sustancias obstaculizantes, así como por las influencias químicas y mecánicas. En particular el polvo, la suciedad, las pinturas, los ácidos y las lejías pueden obstaculizar la derivación de energía eléctrica/electroestática hacia el suelo o interrumpirla completamente.
- Siempre que vaya a utilizar un soporte de ruedas para bidón en Zonas Ex, controle si las ruedas están sucias o tienen cuerpos extraños, en tal caso deberá limpiarlas.
- Controle el soporte de ruedas para bidón para detectar posibles daños por corrosión. Si el soporte de ruedas para bidón tiene corrosión, no se puede utilizar.
- Si se utiliza el soporte de ruedas para bidón en Zonas Ex, todos los objetos con los que el soporte de ruedas para bidón pueda entrar en contacto, deberán ser conductivos.
 - Utilizar únicamente bidones con capacidad de derivación.
 - Comprobar la idoneidad del bidón.

2.1 Uso conforme al previsto

INDICACIÓN

Solo los soportes de ruedas para bidón con capacidad de derivación son idóneos para utilizarlos en Zonas Ex.

Observe los suplementos contemplados en estas instrucciones de uso referidos a Zonas Ex, las indicaciones de seguridad y la declaración del fabricante.

El soporte de ruedas para bidón sirve para transportar bidones de diferentes tamaños de manera segura por el interior de las instalaciones de la empresa usuaria. Entre los que se encuentran:

- 212 – 230 l Barril de acero con aros entallados conforme a DIN EN 15750-2
- 208 – 216,5 l Barril de acero con tapa conforme a DIN EN 15750-1
- 60, 120 y 220 l Barril de plástico con tapa
- 110 y 220 l Barril de plástico anular L
- 60 l Barril de acero con aros entallados

2.1.1 Uso incorrecto

Las siguientes acciones van en contra del uso previsto:

- Transporte de
 - personas
 - barriles abiertos

2.2 Obligaciones de la empresa explotadora

2.2.1 Obligaciones permanentes

Lea a continuación cuáles son las obligaciones permanentes de la empresa explotadora:

- cumplir con la normativa en materia de protección del agua, protección laboral y de construcción
- aplicar la normativa nacional en materia de protección laboral, prevención de accidentes, protección del medio ambiente y manejo de sustancias peligrosas
- aplicar todas las disposiciones y normativa
- evitar usos incorrectos
- todas las personas que trabajen en el producto utilizarán un equipo de protección apropiado
- todas las personas que trabajen en el producto deberán estar cualificadas para las funciones asignadas
- dar al personal formación complementaria regular, al menos dos veces al año, y fomentar la concienciación de la importancia de la seguridad y de los peligros
- indicar al personal atribuciones claras (p.ej., manejo, mantenimiento, reparaciones)
- respetar los intervalos de mantenimiento y de servicio
- reparar inmediatamente los daños de manera correcta
- utilizar únicamente accesorios y piezas de repuesto originales y autorizadas por DENIOS
- sustituir inmediatamente los símbolos y las placas características ilegibles o que falten

2.3 Requisitos para el personal

Trabajar sin peligro solo es posible cuando el personal que utiliza, mantiene y repara el producto está debidamente cualificado.

El personal en formación solo podrá trabajar en el producto si una persona cualificada supervisa todo el trabajo.

Respete escrupulosamente los siguientes puntos:

- Normativa en materia de seguridad laboral y prevención de accidentes
- Utilizar el producto siempre según lo previsto
- Respetar las indicaciones de las instrucciones de uso del fabricante
- Seguir las indicaciones de manejo
- Avisar a los superiores de daños y averías, y repararlas inmediatamente
- Realizar únicamente los trabajos indicados de manera expresa
- Nunca sobrepasar las funciones asignadas

2.4 Indicaciones especiales de seguridad para soportes de ruedas para bidones



CUIDADO

- Los recipientes deben estar constituidos de tal manera que se correspondan con la normativa de circulación.
- ¡Los soportes de ruedas para bidones solo se pueden empujar, no tirar de ellos! (Excepto: DT 1 / 60)
- Utilizar los soportes de ruedas para bidones exclusivamente sobre una base firme y estable.
- Proteger los bidones para evitar que se vuelquen durante el transporte.
- No utilizar los soportes de ruedas para bidones dañados.

3 Descripción del producto

El soporte de ruedas para bidón está formado por una construcción estable de S 235 JR62 según DIN EN 10025 con un carrillo robusto sobre ruedas de plástico. El soporte de ruedas para bidón del Modelo 200 está formado por una construcción estable de PE con un carrillo robusto sobre ruedas de plástico.

INDICACIÓN

Los bidones de plástico no están normados.

La forma de construcción puede variar mucho.

- Comprobar cada bidón por separado para determinar si se puede levantar y transportar.
- Utilizar únicamente bidones con capacidad de derivación en Zonas Ex.

3.1 Datos técnicos

Modelo	DT 1 / 60	DT 1 / 200	DT 2	DT 3	DT 4	DT 5
Construcción	con barra de	estándar	Con cuba estanca al	Con mecanismo	De acero fino	Carga
Carga total [kg]	100	350	300	350	350	500
Ø interior	400	610	610	610	610	610
Altura [mm]	135	125	185	145	165	165

Modelo	DT 6		DT 7	POLY200 E	POLY200 D	POLY200 S	
Construcción	No conductivo	Capacidad de derivación eléctrica	Con cubeta colectora PE	Sin pértigo	Con pértigo	Arco de desplazamiento integrado	
						No conductivo	Capacidad de derivación
Carga total [kg]	450	450	450	300	300	300	
Ø interior	840	840	600	-	-	-	
Altura [mm]	123	123	180	-	-	-	

3.2 Cuadro resumen

DT 1 / 60 	DT 1 / 200 	DT 2 
DT 3 	DT 4 	DT 5 
DT 6 	DT 7 	POLY200 E 
POLY200 D 	POLY200 S 	

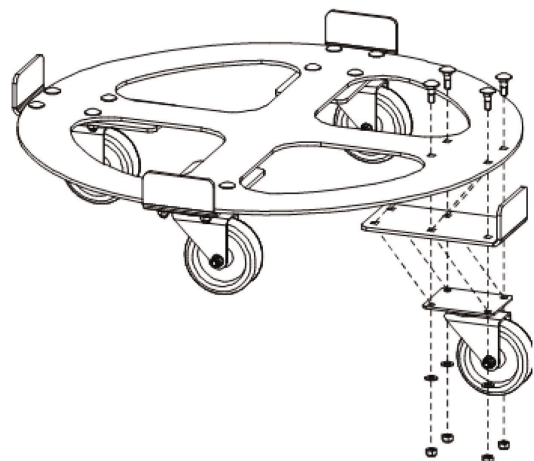
3.3 Descripción especial

POLY 200 D

Para colocar el pértigo, tenga en cuenta las instrucciones de uso adjuntas.

DT 6

Con el Modelo DT 6, el cliente puede transportar barriles de diferentes Ø. Para ello se desatornillan las cuatro ruedas. También se soltará la grapa. Después, se tira de la grapa un poco hacia afuera y con el nuevo calibre formado se vuelve a atornillar (ver foto).



4 Manejo

Preparar

Para facilitar la carga, el almacenamiento y el llenado del soporte de ruedas para bidón, deberían utilizarse los accesorios opcionales de DENIOS AG.

Manejo

- Muévase como máximo a velocidad al paso, < 3 km/h



PELIGRO

Explosión por descarga electrostática.

La formación de chispas provoca una explosión y lesiones graves o la muerte.

- En Zonas Ex acercarse lentamente al bidón.

Cargar

- Utilizar los medios auxiliares adecuados para colocar los bidones sobre los soportes con ruedas.
- Centrar los bidones en los soportes con ruedas.
- Controlar que su posición es estable.



ADVERTENCIA

Aplastamiento por piezas en movimiento.

Al colocar el bidón sobre el soporte con ruedas puede provocar que las manos queden aplastadas.

- ¡Nunca colocar las manos debajo del bidón en suspensión!

Manejo

- Manejar el soporte de ruedas para bidón con el arco de desplazamiento o directamente con el bidón.
- Transitar sobre partes que no sean planas con sumo cuidado.

5 Mantenimiento

¡INDICACIÓN! Solo el personal especializado y autorizado por la empresa usuaria podrá realizar los trabajos de mantenimiento y reparación.

Los trabajos de mantenimiento solo podrán realizarse fuera de las zonas Ex.

Mantenimiento	Intervalos de mantenimiento
Comprobar si el producto tiene corrosión o suciedad y limpiar en caso necesario	4 semanas
Comprobar si el apoyo de la rueda tiene suciedad, limpiar si es necesario y lubricar	8 semanas
Comprobar que todos los tornillos están apretados	12 semanas

6

Eliminación

Antes de eliminar el producto, deberá retirar completamente todos los restos de líquido. Los trabajos que puedan implicar llamas o cortes solo podrán realizarse fuera de las zonas Ex.

Así podrá eliminar el producto



Imagen 1: Contenedor doméstico

✓ El producto está limpio.

1. No desechar el producto con la basura doméstica normal, sino conforme a las disposiciones nacionales correspondientes.

2. Los componentes de diferentes materiales deberán entregarse para su reutilización específica conforme a las disposiciones nacionales correspondientes.

☑ El producto se ha desechado correctamente.

7 Declaración del fabricante

Valoración del riesgo de incendio / Aparatos no eléctricos

Según DIN EN ISO 80079-36; 2016-12,
Conforme a la Directiva 2014/34/UE ATEX.

Los siguientes productos:

Soporte de ruedas para bidón FKH	180 860 y 180 861
Soporte de ruedas para bidón FKR-S2	180 862 y 180 863
Soporte de ruedas para bidón FKZ	181 267 y 181 268
Carro balón BK-60	181 315 y 181 316
Soporte de ruedas para bidón DT 6	127 147
Soporte de ruedas para bidón Poly200S	181 870

han sido sometidos a la valoración del riesgo de incendio conforme a DIN EN ISO 80079-36; 2016-12.

La valoración se ha realizado para el Grupo de aparatos II Gases, Categoría 2, Grupo de explosión IIB y Clase de temperatura T4.

Los productos antes mencionados no poseen un potencial de fuente de ignición propio conforme a la valoración del riesgo de incendio realizado si se hace un uso conforme al previsto y se tienen en cuenta las averías que se pueden esperar.

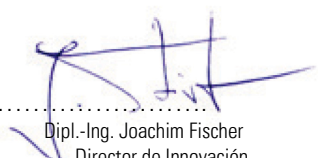
Por lo que los productos no entran en el ámbito de aplicación de la Directiva 2014/34/UE y no pueden ir marcados correspondientemente.

Indicación: La empresa usuaria del dispositivo está obligada conforme al § 3 (1) del reglamento de seguridad en el trabajo (BetrSichV) a realizar una evaluación del peligro y además, en la medida de lo posible, elaborar un documento de protección contra explosiones.

Los productos han de incluirse en las medidas de conexión equipotencial según la DIN EN 1755 y TRBS 2153.

Deberán observarse y respetarse las indicaciones de seguridad de las instrucciones de uso correspondientes de los productos arriba mencionados.

Bad Oeynhausen, el 01.12.2015

i.V. 
Dipl.-Ing. Joachim Fischer
Director de Innovación

Directiva 94/9/CE del Parlamento Europeo y del Consejo relativa a la aproximación de las legislaciones de los Estados miembros sobre los aparatos y sistemas de protección para uso en atmósferas potencialmente explosivas

DIN EN ISO 80079-36; 2016-12 Aparatos no eléctricos para uso en zonas potencialmente explosivas

DIN EN 1755 Seguridad de carretillas de transporte - Uso en zonas potencialmente explosivas - Uso en zonas con gases, vapores, nieblas o polvos inflamables

TRBS 2153 Reglamentación técnica para la seguridad en el trabajo 2153 Prevención de peligros de incendio por carga electrostática

